



Der LEITNER Unterflurantrieb

Für maximale Leistungen

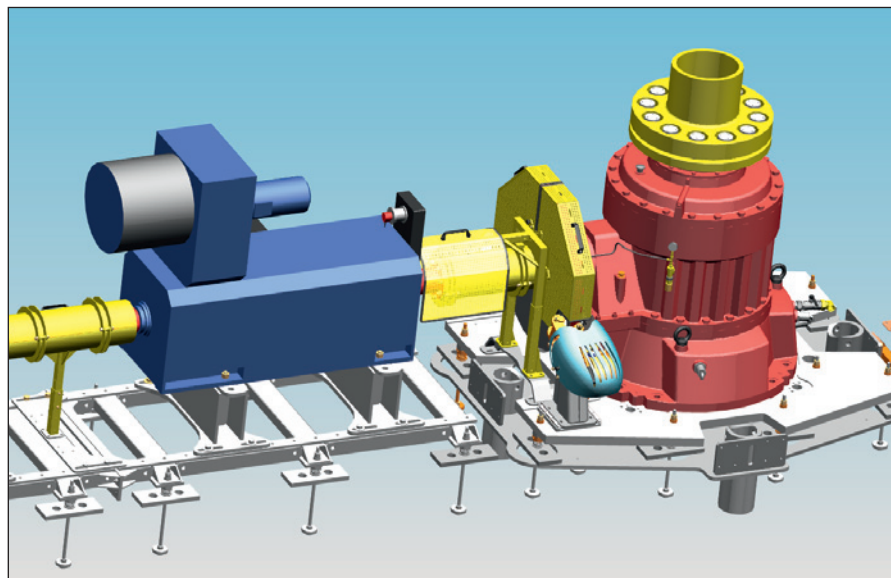
Grundlage Beim LEITNER Unterflurantrieb werden Elektromotor, Getriebe und Betriebsbremse in einem separaten Antriebsraum unter der Stationsebene angeordnet.

Beschreibung Das Antriebssystem besteht aus Elektromotor, einem 4-stufigen Planetengetriebe, zwei Bremssystemen und einem Diesel-hydraulisch betriebenen Notantrieb.

Der Elektromotor kann wahlweise als AC- oder DC-Antrieb ausgeführt werden. Bei höheren Antriebsleistungen ist ein zweiseitiger Eintrieb in das Hauptgetriebe möglich, wodurch Antriebskonfigurationen mit bis zu vier Antriebsmotoren möglich sind.

Das Bremssystem besteht aus Betriebs- und Sicherheitsbremse. Die elektromagnetische Betriebsbremse wirkt auf eine Schwungscheibe an der Getriebeeingangseite, die hydraulische Sicherheitsbremse wirkt direkt auf die Antriebscheibe.

Die Antriebscheibe wird über eine stehende Antriebswelle (Königswelle) mit der Getriebeausgangswelle verbunden. Diese werden über eine Bolzenkupplung verbunden, welche bei Bedarf mit wenigen Handgriffen getrennt werden kann.



Vorteile Die Unterfluranordnung von E-Motor und Getriebe garantiert **niedrige Geräuschemissionen** im Stationsbereich und optimalen **Schutz** der Antriebskomponenten **bei niedrigen Temperaturen**.

Da das Antriebsmoment nicht von der Stationsstruktur aufgenommen werden muss, lassen sich mit einem Unterflurantrieb **maximale Seilzüge** in der Bergstation für Hochleistungsanlagen problemlos **realisieren**. Zwei unabhängig voneinander wirkende Bremssysteme mit unterschiedlichen Wirkprinzipien garantieren **höchste Sicherheit** und **Verfügbarkeit** der Anlage. Das 4-stufige Planetengetriebe besticht durch geringen Wartungsaufwand und garantiert mit 95 % Wirkungsgrad sehr **geringe Verlustleistungen**.

Technische Daten

Antriebsmotor	wahlweise AC oder DC
Betriebsbremse	elektromagnetisch auf Schwungscheibe, max. 2 Bremszangen
Sicherheitsbremse	hydraulisch auf Antriebsscheibe, max. 3 Bremszangen
Getriebe	4-stufiges Planetengetriebe, beidseitiger Getriebe-eintrieb möglich, max. Antriebsmoment 660 kNm
Ø Antriebsscheibe	4,20 m (einteilig); 4,90 m (zweiteilig); 5,30 m (zweiteilig)
max. Seilzug am Berg	bis zu 1200 kN
Notantrieb	Diesel-hydraulisch, Antrieb über Ritzel und Zahnkranz auf der Antriebsscheibe